

Kultur und Natur vereint: Erfurter Sommerwochenende voller Erlebnisse

Erfurt verbindet Natur und Kultur: Erfahren Sie mehr über das Kreativgartenfestival, den Einführungsgottesdienst der neuen Pfarrerin und Familienangebote im Forsthaus Willrode.

Erfurt. In der Landeshauptstadt Erfurt treffen Natur und Kultur auf vielfältige Weise aufeinander und schaffen ein abwechslungsreiches Freizeitangebot für die Bürger. Besonders an den letzten Tagen der Sommerferien können Familien und Kulturinteressierte ein buntes Programm genießen.

Vielfältige Kulturveranstaltungen in Erfurt

Am Samstag, den 27. Juli, findet ein Sommerabendkonzert in der Kaufmannskirche statt. Der Erfurter Kammerchor unter der Leitung von Sebastian Göring präsentiert eine Vielzahl an musikalischen Stücken. Darunter sind Werke von bekannten Komponisten wie Mendelssohn-Bartholdy und Tschaikowsky, sowie volkstümliche Melodien aus verschiedenen Ländern. Besonders hervorzuheben ist, dass Kinder freien Eintritt haben. Diese Veranstaltung zeigt nicht nur die kulturelle Vielfalt der Stadt, sondern fördert auch das Interesse der jüngeren Generation an klassischer Musik.

Aktivitäten für Familien im Forsthaus Willrode

Der Offene Forsthaus-Sonntag am 28. Juli von 10 bis 16 Uhr im Forsthaus Willrode bietet zahlreiche Attraktionen für Groß und

Klein. Besucher können sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen, das unter anderem ein Theaterstück mit dem Titel „Sterntaler“ und ein Country-Konzert mit der Band „Vespertilio“ umfasst. Neben den künstlerischen Darbietungen gibt es auch kulinarische Angebote vom Grill sowie einen kleinen Handwerkermarkt, der den lokalen Handwerkern eine Plattform bietet.

Kreativgartenfestival im Egapark

Das Egapark wird am 27. und 28. Juli zum Schauplatz für das Kreativgartenfestival. Hier können Besucher entspannen, Musik hören und selbst kreativ werden. Die Veranstaltung ist nicht nur ein Fest für die Sinne, sondern fördert auch die Gemeinschaft und das Miteinander der Menschen in Erfurt. Workshops für Tanz und Upcycling bieten die Möglichkeit, neue Fähigkeiten zu erlernen und das eigene Zuhause zu verschönern.

Kneipp-Zertifizierung der Christophorus-Schule

Die CJD Christophorus-Schule im Stadtteil Moskauer Platz plant, als offizielle Kneipp-Schule anerkannt zu werden. Dies geschieht im Einklang mit einem ganzheitlichen Gesundheitskonzept, das die fünf Säulen Wasser, Lebensordnung, Ernährung, Kräuter und Bewegung berücksichtigt. Schulleiterin Katja Kirchner betont die umfangreiche Teilnahme des Lehrkörpers an den Fortbildungen, was das hohe Engagement der Schule für die Gesundheit ihrer Schüler widerspiegelt. Durch den Kontakt mit der Natur und den Vorteilen des Kneipp-Ansatzes sollen die Schüler ein Bewusstsein für Achtsamkeit und körperliches Wohlbefinden entwickeln.

Einführungsgottesdienst in Kerspleben

Ein weiterer bemerkenswerter Punkt im kulturellen Leben Erfurts ist der Einführungsgottesdienst für Pfarrerin Dr. Esther-Maria

Wedler am 28. Juli in der Kersplebener Kirche. In ihrer neuen Rolle wird sie den Kirchenkreis Weimar unterstützen und insbesondere in Regionen mit unbesetzten Pfarrstellen aktiv werden. Dies ist ein wichtiger Schritt, um die Gemeinden in ihrer spirituellen Entwicklung zu stärken und das religiöse Leben vor Ort anzureichern. Superintendent Henrich Herbst hebt hervor, dass diese neue Position Frauen wie Pfarrerin Wedler die Möglichkeit gibt, ihre Talente in der Gemeinde einzubringen.

Diese Vielfalt an kulturellen und gemeinschaftlichen Veranstaltungen in Erfurt zeigt, wie stark das Zusammenleben der Menschen in dieser Stadt geprägt ist. Die Kombination aus Kunst, Musik, Bildung und Gemeinschaft fördert nicht nur das Miteinander, sondern auch ein gesundes und aktives Lebensgefühl.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de